

AMBULANTE DIENSTE

Förderprogramm „Stärkung der ambulanten Pflege im ländlichen Raum“

Gesund durch den Pflegealltag

Das Land Niedersachsen fördert gezielt die ambulante Pflege auf dem Land. Ein Pflegedienst aus Ilsede hat diese Chance genutzt und ein Projekt zur Mitarbeitergesundheit umgesetzt.

Ilsede // Für die Hauskrankenpflege Gloger, ansässig in Ilsede bei Peine, bedeutet eine gute Pflege immer auch Verantwortung und Vertrauen in ein Team, für das der Job Herzensache ist – und zwar rund um die Uhr. Doch gerade dieser Job führt die über 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oftmals an psychische und physische Grenzen. Besonders Krankheiten im Bereich der Wirbelsäule aber auch Krankheitsfälle aufgrund psychischer Stress-Situationen sind die Folge. Genau hier wollte die Hauskrankenpflege Gloger mit der Einführung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements ansetzen und somit nicht nur die Arbeits- und Rahmenbedingungen der Mitarbeiter verbessern, sondern auch die Attraktivität des Unternehmens für zukünftige Mitarbeiter steigern. Mit Hilfe von Mitteln aus dem Programm der Landesregierung zur Förderung der ambulanten Pflege im ländlichen Bereich initiierte die Geschäftsführerin, Christina Gloger, im Oktober ein Projekt zum betrieblichen Gesundheitsmanagement. Mit der „Intakt Gesundheitsmanagement GbK“ aus Ilsede fand die Geschäftsführerin schnell einen kompetenten Partner, der sie bei der Realisierung des Projektes unterstützte.

Externer Dienstleister hilft

„Die Gesundheit unserer Mitarbeiter liegt uns sehr am Herzen. Durch die Einführung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements wollten wir zum einen unsere Mitarbeiter motivieren, aktiv etwas für die Verbesserung ihres Gesundheitszustandes zu tun, zum anderen wollten wir präventiv tätig sein und vermeiden, dass unsere Mitarbeiter aufgrund der hohen Belastung langfristig krankheitsbedingte Einschränkungen er-

fahren.“ Mit Hilfe der Intakt Gesundheitsmanagement GbK als externen Berater sei von Anfang an eine klare Strategie gefunden worden. So hätten sich die Pflegedienstmitarbeiter sich weiterhin auf ihre Aufgaben konzentrieren können. Für einen Pflegedienst zeitaufwändige Prozesse wurden in externe Hände gelegt, so Christina Gloger. Zudem lege die Geschäftsführerin großen Wert darauf, alle Mitarbeiter in die Entscheidungsprozesse einzubeziehen. So startete das Projekt mit einer „Intakt“- Befragung der Mitarbeiter zum allgemeinen Gesundheitszustand innerhalb des Unternehmens. Die Auswertung des Fragebogens zeigte schnell die drei großen Aktionsfelder auf: Ernährung, Bewegung und Entspannung.

Maßnahmen gemeinsam geplant

In einem weiteren Schritt erarbeitete man in kleinen Kreis mögliche Maßnahmen für die einzelnen Bereiche, die dann den Mitarbeitern wiederum in einem Fragebogen vorgestellt wurden. Jeder einzelne Mitarbeiter konnte nun die für sich individuell sinnvollen Angebote auswählen und noch weitere eigene Ideen einbringen. Nach Auswertung dieses weiteren „Intakt“- Fragebogens wurden zunächst die folgenden Maßnahmen beschlossen:

1. Einführung einer gesunden Snackbar einmal pro Woche
2. Für das gesamte Team findet ein Kochevent „Gesundes Kochen“ unter Anleitung eines Profikochs statt.
3. Eine Ernährungsberaterin wird einen Vortrag zum Thema „Ge-



Das neue Sportangebot erfreut die Mitarbeiterinnen des Pflegedienstes. Foto: Gloger/Pflege

4. Für rucksackschonendes Sitzen wurden Sitzbälle angeschafft.
5. Es gab zwei Schnupperkurse „Rückengymnastik“ in den Räumen der Hauskrankenpflege, die so gut angekommen sind, dass sie wöchentlich fortgesetzt werden sollen.
6. Jeder interessierte Mitarbeiter erhält einen Schrittzähler.
7. Die Mitarbeiter erhalten die Möglichkeit, kostenlos an einem Walking- oder Laufevent teilzunehmen (beispielsweise Wasa-Lauf in Celle oder Braunschweiger Nachtlauf). Um den Teamgedanken hierbei zu fördern, sollen einheitliche Laufshirts angeschafft werden.
8. Es werden Massagegutscheine ausgeben, die in einer Physiotherapiepraxis in Peine eingelöst werden können. Um möglichst individuell auf alle Wünsche eingegangen zu können, erhal-

ten die Mitarbeiter zusätzlich ein monatliches Budget, das sie für eigene Gesundheitsmaßnahmen ausgeben können. „Mit unserem Plan wollten wir möglichst auf alle Wünsche eingehen können und sowohl Teamevents mit individuellen Massnahmen kombinieren. Die nächsten Wochen werden zeigen, wo wir Anpassungen vornehmen müssen und wohn sich unser betriebliches Gesundheitsmanagement in Zukunft entwickeln wird. Doch schon jetzt bemerken wir eine große Akzeptanz und freuen uns darüber, wie positiv dieses Projekt angelaufen ist“, resümiert Christina Gloger. (ck)

- Die Hauskrankenpflege Gloger im Internet unter: gloger-pflege.de/
- Mehr zum Förderprogramm „Stärkung der ambulanten Pflege im ländlichen Bereich“ der niedersächsischen Landesregierung unter: vinc.li/foerderprogrammnds

NEWSTICKER

kasten_ues
kasten_ues

kasten_gt_linie

kasten_ues
kasten_ues

kasten_gt_linie

kasten_ues
kasten_ues

kasten_gt_linie

kasten_ues
kasten_ues

kasten_gt_linie

kasten_ues
kasten_ues

kasten_gt

24-Stunden-Betreuung

Verbraucherschutz im grauen Markt

Berlin // Um Angehörige bei Fragen der 24-Stunden Betreuung zu unterstützen, haben die Verbraucherzentralen Berlin, Brandenburg und Nordrhein-Westfalen ein Info-Telefon gestartet. Als Teil des Projekts „Verbraucherschutz im Grauen Pflegemarkt stärken“ werden dort Betroffene beraten. Die Verbraucherzentralen bitten außerdem Menschen, die bereits einen Vertrag zur häuslichen 24-Stunden-Pflege abgeschlossen haben, die Vertragsdokumente an mail@pflegevertraege.de zu senden. Die Unterlagen werden dann auf rechtliche Probleme hin untersucht. So gewonnen Erkenntnisse sollen in Zukunft zur Lösung oder Vermeidung solcher Probleme beitragen. Die Verbraucherzentralen planen darüber hinaus Marktchecks und Umfragen zur 24-Stunden-Betreuung (dpa/ion)

■ pflegevertraege.de

PFLEGE

3. aktivcamp PFLEGE

Open Space für alle, die Pflege verändern wollen.
Frei denken - frei diskutieren!

📅 29. März 2019

📍 im betahaus Berlin-Kreuzberg
Rudi-Dutschke-Straße 23 • 10050 Berlin

🕒 10.00 - 17.00 Uhr

Infos und Anmeldung:
team-scharfenberg-online.de/aktivcamppflege

Das Team Scharfenberg freut sich auf Euch!